

Brüssel, den 27. November 2025
(OR. en)

15864/25

Interinstitutionelles Dossier:
2025/0555 (COD)

COMPET 1227	ECOFIN 1599
IND 540	COH 229
MI 946	INDEF 164
CADREFIN 333	CULT 140
FIN 1445	CYBER 344
RECH 515	JAI 1761
ESPACE 90	DIGIT 252
CONSOM 269	DATAPROTECT 310
DUAL USE 54	FREMP 353
EDUC 472	RELEX 1546
TELECOM 426	COPS 624
ENER 618	UD 286
ENV 1268	AUDIO 123
CLIMA 554	PROCIV 164
AGRI 640	IPCR 86
TRANS 583	MAP 140
SAN 768	FISC 342
PHARM 173	CODEC 1904
BIOTECH 39	IA 205
POLMIL 379	CSC 617
POLGEN 208	

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

Nr. Komm.dok.: 11770/1/25 REV 1

Betr.: Vorschlag für eine VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Einrichtung des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit (ECF), einschließlich des spezifischen Programms für Forschungs- und Innovationstätigkeiten im Verteidigungsbereich, zur Aufhebung der Verordnungen (EU) 2021/522, (EU) 2021/694, (EU) 2021/697 und (EU) 2021/783 sowie zur Änderung der Verordnungen (EU) 2021/696, (EU) 2023/588 und (EU) [EDIP]

- Fortschrittsbericht

I. EINLEITUNG

1. Die Kommission hat dem Europäischen Parlament und dem Rat am 16. Juli 2025 den oben genannten Vorschlag¹ für eine Verordnung übermittelt.
2. Der Vorschlag ist Teil des Pakets zum mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) für den Zeitraum 2028-2034. Ziel des Verordnungsentwurfs ist es, 14 einzelne Finanzierungsinstrumente des derzeitigen MFR in einem einzigen Rahmen für Investitionen zu konsolidieren, um die europäische Wettbewerbsfähigkeit bei strategischen Technologien und Sektoren zu stärken.
3. Das Europäische Parlament hat das Dossier an den Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie (ITRE) verwiesen, der Christian Ehler (PPE, DE) und Dan Nica (S&D, RO) als Ko-Berichtersteller benannt hat.
4. Der dänische Vorsitz hat den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss, den Europäischen Ausschuss der Regionen und den Europäischen Rechnungshof um Stellungnahme ersucht.

II. STAND DER BERATUNGEN IM RAT

5. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter hat beschlossen, innerhalb der Ad-hoc-Gruppe „Mehrjähriger Finanzrahmen“ eine Untergruppe zum Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit (ECF) einzusetzen.
6. Während des dänischen Vorsitzes wurden 21 Sitzungen der Untergruppe einberufen, um den Vorschlag, die Folgenabschätzung und mehrere Kompromisstexte des Vorsitzes zu erörtern.
7. Der dänische Vorsitz hat die Beratungen wie folgt strukturiert:
 - a) der horizontale Teil (Kapitel I, II und III) wurde eingehend erörtert;
 - b) die Politikfenster (Kapitel IV bis VII) wurden jeweils zweimal erörtert;
 - c) die Artikel und Erwägungsgründe in eckigen Klammern wurden nicht in der ECF-Untergruppe erörtert, sondern an die Ad-hoc-Gruppe „Mehrjähriger Finanzrahmen“ zurückverwiesen.

¹ Dok. 11770/1/25 REV 1.

8. Der dänische Vorsitz hat den Sicherheitsausschuss des Rates um eine Stellungnahme zu den Teilen des Textes ersucht, in denen es um Informationssicherheit geht, nämlich Artikel 13 (Anwendung der Vorschriften für Verschlusssachen und vertrauliche Informationen), Artikel 51 Absätze 9 und 10 (Ergänzende Vorschriften hinsichtlich der Förderfähigkeit für Finanzhilfen), Artikel 55 (Zusätzliche geltende Vorschriften für Verschlusssachen), Artikel 69 (Förderfähigkeits- und Teilnahmebedingungen im Interesse der Wahrung der Sicherheit, der Integrität und der Resilienz operativer Weltraumsysteme der Union), Artikel 77 Absatz 2 Buchstabe d (Grundsätze der Governance) und Artikel 78 (Ergänzende Vorschriften für den Schutz von Verschlusssachen). Der Sicherheitsausschuss des Rates hat am 18. November 2025 eine partielle Stellungnahme² abgegeben, die im jüngsten Kompromisstext des Vorsitzes berücksichtigt wurde.
9. Der dänische Vorsitz hat drei Kompromisstexte des Vorsitzes zum horizontalen Teil und einen ersten Kompromisstext des Vorsitzes zu den Politikfenstern und den Erwägungsgründen vorgelegt.

III. STAND DER ARBEITEN WÄHREND DES DÄNISCHEN VORSITZES

10. Aus der Prüfung des **horizontalen Teils** gingen drei Kompromisstexte hervor, in denen auf die dringendsten Fragen der Delegationen eingegangen wurde. Dies führte zu Fortschritten bei mehreren Themen in den nicht in Klammern gesetzten Teilen des Vorschlags.
11. Die **allgemeinen Ziele** wurden angepasst. Der Vorsitz ist der Auffassung, dass mit diesen Anpassungen im Großen und Ganzen den Wünschen der Delegationen Rechnung getragen wird.
12. Die Delegationen äußerten mehrere Wünsche für die **spezifischen Tätigkeiten** der Politikfenster. Der Vorsitz hat alle Bemerkungen berücksichtigt und einen ersten Kompromisstext zu den vier Politikfenstern und den damit verbundenen spezifischen Zielen vorgelegt.

² Dok. 15548/25.

13. Es gab weitgehende Vorbehalte hinsichtlich der **Governance des Fonds**. Der Vorsitz hat mehrere Wege beschritten, um die Rolle der Mitgliedstaaten zu stärken. Das Prüfverfahren wurde für alle Ausschussverfahren hinzugefügt. Es wird vorgeschlagen, dass der Allgemeine ECF-Ausschuss außerhalb des Ausschussverfahrens eine zusätzliche Rolle spielt, indem er die Kommission zu relevanten Themen und zur allgemeinen strategischen Ausrichtung des ECF berät. Viele Bestimmungen wurden angepasst, um den Text in Bezug auf die Übertragung von Befugnissen an die Kommission klarer zu gestalten und zugleich die erforderliche Flexibilität des ECF zu wahren.
14. Es gab mehrere Forderungen, die **Verordnung klarer zu fassen**. Mit dem jüngsten Kompromisstext des Vorsitzes wurde der Text klarer, prägnanter und besser strukturiert. Insbesondere werden im Kompromisstext des Vorsitzes **Komplementaritäten und Synergien** zwischen dem ECF und anderen EU-Fonds und -Programmen sowie deren Abstimmung präzisiert.
15. Die Delegationen forderten ferner, angesichts der **Verknüpfung mit der Verordnung über „Horizont Europa“** deutlicher zu machen, welche Vorschriften für **Verbundforschungs- und Innovationstätigkeiten** und andere relevante Themen gelten. Im Kompromisstext des Vorsitzes wird dies präzisiert, auch in Bezug auf die Zuschlags- und Förderfähigkeitskriterien, die Regeln für die Assoziierung, die Evaluierungsausschüsse und die Verbindung zum Europäischen Innovationsrat.
16. Die Mitgliedstaaten beantragten auch die Aufnahme **allgemeiner Zuschlagskriterien**. Im Kompromisstext des Vorsitzes wird ein neuer Artikel 9a eingefügt, in dem der Rahmen für die Festlegung von Zuschlagskriterien in den Arbeitsprogrammen festgelegt wird, gegebenenfalls in Abhängigkeit von der Form der EU-Unterstützung. Der Rahmen ist eng mit den allgemeinen Zielen des ECF in Artikel 3 verknüpft.
17. Zahlreiche Delegationen forderten eine **Verringerung des Verwaltungsaufwands**. Mit dem Kompromisstext des Vorsitzes werden die einschlägigen Teile der Verordnung entsprechend gestärkt und wird die Hinzufügung von Elementen, die zu unnötigen Belastungen führen würden, vermieden.
18. Die Delegationen forderten ferner eine **stärkere Fokussierung auf KMU**. Der Kompromisstext des Vorsitzes enthält Elemente zur Unterstützung von KMU, insbesondere in Arbeitsprogrammen und speziellen Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen.

19. Es gab breite Forderungen nach mehr Klarheit in Bezug auf das **ECF-InvestEU-Instrument**. Der Vorsitz ersuchte die Kommission um Fachvermerke und veranstaltete ein Fachseminar, um Klarheit über die Funktionsweise des vorgeschlagenen ECF-InvestEU-Instruments zu schaffen. Mit dem Kompromisstext des Vorsitzes wird die Angleichung an die Bestimmungen der bestehenden InvestEU-Verordnung verbessert; darüber hinaus wurde der EIB-Gruppe eine stärkere Rolle zugewiesen, und die Bestimmungen über die Unterstützung von Scale-up-Unternehmen wurden klarer gefasst.
20. Die Delegationen forderten ferner eine stärkere Konzentration auf die **Einwerbung und Mobilisierung von privatem Kapital**. Der Kompromisstext des Vorsitzes stärkt die einschlägigen Teile der Verordnung entsprechend.
21. Auf Ersuchen von Delegationen werden im Kompromisstext des Vorsitzes die Bestimmungen über die **ECF-Projektberatung und die EU-Unterstützung für Unternehmen** präzisiert, wird die Verbindung zwischen dem Fachwissen der bestehenden InvestEU-Beratungsplattform und dem künftigen EU-Netzwerk für Unternehmen verbessert und wird die Schaffung von Synergien mit bestehenden nationalen Strukturen stärker in den Mittelpunkt gestellt.
22. Schließlich stärkt der Kompromisstext des Vorsitzes als Reaktion auf die Forderungen, Investitionen in die Wettbewerbsfähigkeit mit **sozialen** Investitionen zu verknüpfen und die soziale Dimension des Textes zu verbessern, die einschlägigen Teile der Verordnung entsprechend.

IV. NOCH OFFENE FRAGEN

23. Eine Reihe **horizontaler Fragen** wurde nicht behandelt, da sie in eckige Klammern gesetzt sind und an die horizontale Ad-hoc-Gruppe „Mehrjähriger Finanzrahmen“ verwiesen wurden, damit sie für alle Vorschläge im Zusammenhang mit dem MFR einheitlich gelöst werden können.
24. Zahlreiche Einzelheiten in den horizontalen Kapiteln und einige noch offene rechtliche Fragen müssen noch während des zyprischen Vorsitzes erörtert werden.
25. Zu allen **Politikfenstern** wurde auf der Grundlage der Bemerkungen der Delegationen ein erster Kompromisstext des Vorsitzes geprüft. Die detaillierten Bestimmungen zu den Politikfenstern werden weiter erörtert, damit redaktionelle Fortschritte erzielt werden.

V. FAZIT

26. Bei der fachlichen Prüfung des Vorschlags wurden greifbare Fortschritte erzielt. Die Beratungen über die horizontalen Elemente sind weit fortgeschritten, und die Prüfung der Politikfenster und der Erwägungsgründe hat begonnen.
27. Der dänische Vorsitz hat
- für eine stärkere Rolle der Mitgliedstaaten gesorgt;
 - die Fokussierung auf die Einwerbung und Mobilisierung von privatem Kapital gestärkt;
 - den Verwaltungsaufwand begrenzt;
 - die Fokussierung auf KMU gestärkt;
 - die Bestimmungen über die ECF-Projektberatung und die Unterstützung von Unternehmen präzisiert;
 - für eine stärkere Rolle der EIB-Gruppe gesorgt;
 - allgemeine Zuschlagskriterien aufgenommen;
 - die Verknüpfungen mit der Verordnung über „Horizont Europa“ verdeutlicht;
 - die Bestimmungen über Synergien mit anderen EU-Fonds und -Programmen gestärkt;
 - die Struktur mehrerer Artikel verbessert;
 - eine bessere Grundlage für die anstehenden Beratungen über die Politikfenster geschaffen.
28. Die ECF-Untergruppe der Ad-hoc-Gruppe „Mehrjähriger Finanzrahmen“ wird den Verordnungsentwurf während des zyprischen Vorsitzes weiter prüfen.
29. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird ersucht, diesen Sachstandsbericht über den Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit zur Kenntnis zu nehmen und ihn dem Rat zu übermitteln.
30. Der Rat (Allgemeine Angelegenheiten) wird ersucht, diesen Sachstandsbericht zur Kenntnis zu nehmen.
-